

Rapid Wien

Das Stadion das alle Stückerl spielt

Ein Hallenbad in Karlsruhe mit Freibad-Feeling

Fitness First

Mit der Sparin® sind wir bestens bedient **Fächerbad**

Editorial

MACHEN SIE SICH EIN BILD

Schorschbräu - eines der stärksten Biere der Welt. Grünewald Fruchtzubereitungen - eine der renommiertesten Unternehmensgruppe in der europäischen Fruchtverarbeitung. "Berncasteler Doctor" im Weingut Dr. H. Thanisch - einer der besten und teuersten Weinberge der Welt. Fächerbad Karlsruhe - das Bad in dem Weltmeister und Olympiasieger trainieren. Moser Wurst - sensationelle 51 Goldmedaillen bei einem renommierten Wettbewerb.

Wann und wo auch immer: Unsere Kunden beeindrucken uns mit ihren Ideen, Leidenschaften und Erfolgen stets aufs Neue. Besonders dann, wenn wir uns vor Ort ein Bild machen, unsere präzisesten Lösungen in Edelstahl von den Kunden bewerten und deren Erfahrungen schildern lassen. Jede noch so kleine Rückmeldung und Anregung ist uns willkommen und wertvoll. Denn wir hinterfragen täglich, was wir für unsere Kunden besser machen können.



Wir freuen uns, wenn unsere Kunden zufrieden sind. Wie zum Beispiel Diplom-Önologe Maximilian Ferger, der die vielen Vorzüge unserer Kellereirinne zusammenfasst: "Sie funktioniert reibungslos. So muss das sein!" Oder Architekt Michael Huber, der nach den positiven Erfahrungen mit unserer innovativen Sparin® für die nächste Projektetappe ankündigt: "Wir werden diese Badrinne von Aschl als Leitprodukt ausschreiben!" Oder Produktionstechniker Josef Trost, der nach umfangreichen Recherchen überzeugt ist: "Aschl bietet das beste Preis-Leistungs-Verhältnis!"

Ich lade Sie ein: Machen auch Sie sich in dieser neuen Ausgabe des "Rostfrei" ein Bild!

Herzlichst

lhr

Ing. Roman Aschl, CEO

Inhalt

2 EDITORIAL CEO ING. ROMAN ASCHL

Pichl/ Wels, Oberösterreich

3 LLA ROTHOLZ

Strass im Zillertal, Tirol

4 FITNESS FIRST

Mannheim, Baden-Württemberg

5 **SPORTKLUB RAPID**

Wien-Hütteldorf

6 **CAMPING AUFENFELD**

Aschau, Tirol

7 **KEIDELBAD**

Freiburg, Baden-Württemberg

8 WEINGUT DR. H. THANISCH

Bernkastel-Kuess, Rheinland-Pfalz

9 **FÄCHERBAD**

Karlsruhe, Baden-Württemberg

10 WEINGUT TOIFL

Hadersdorf am Kamp, Niederösterreich

11 ROLLERCOASTER RESTAURANT

2. Bezirk, Wien

12 **SCHORSCHBRÄU**

Gunzenhausen, Bayern-Mittelfranken

13 GRÜNEWALD FRUCHTSAFT GMBH

Stainz, Steiermark

14 MOSER WURST

Wieselburg, Niederösterreich

15 FREIWILLIGE FEUERWEHR DOBL

Zwaring-Pöls, Steiermark

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: Aschl GmbH, Geisensheim 6, 4632 Pichl bei Wels, Österreich - Tel.: +43 7247 / 8778-0, E-Mail: info@rostfreimagazin.at | Redaktion: Franz Schöffmann (architexxxtur OG) | Layout, Grafik: Dagmar Breitfuß | Titelfoto (Fitness First)/ Fotos: Ing. Roman Aschl, Aschl Außendienst, Presse Referenzen | Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn | Druckauflage: 50.000 Stück | Erscheinungsweise: 3 x pro Jahr | Erscheinungsort: Pichl bei Wels, Österreich | Erscheinungsraum: Österreich, Deutschland, Schweiz, Südtirol;

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Reproduktion und das Übersetzen in andere Sprachen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Medieninhabers gestattet. Das gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art. Texte, Abbildungen, Programme und technische Angaben wurden sorgfältig erarbeitet. Der Medieninhaber und die Redakteure können jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch eine Haftung übernehmen.



Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Rotholz

Strass im Zillertal, Tirol

Aschl ist bei Entwässerungen der Spezialist für Sonderlösungen in Edelstahl. "Nicht nur die Norm, sondern vor allem der Kunde ist das Maß für uns", betont CEO Ing. Roman Aschl.

estes Beispiel dafür ist ein Projekt in der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Fachschule Rotholz, wo eine absolute Spezialausführung erfolgreich umgesetzt wurde: eine im Überlauf des Beckens integrierte Badrinne.

"Wir sind super zufrieden mit dieser Lösung", sagen Haustechniker Markus Hackler und Martin Fender.

"Seit der Inbetriebnahme vor einem Jahr funktioniert alles tadellos, ob das die Entwässerung der Oberfläche in die Badrinne oder der Überlauf des Beckens mit Schmutzanteilen ist. Eine rundum saubere Sache!" Auch die minimale Schlitzbreite der Badrinne sei fürs Barfußgehen ideal, meint er: "Da hätte jede andere Lösung zum Beispiel mit einem Abdeckgitter einen größeren Spalt bedeutet."

Geplant wurde die innovative Entwässerungslösung vom Tank- und Behälterbauer Hinke in Vöcklamarkt - und exakt umgesetzt von Aschl. Die Herstellung des Spezialprofils für Badrinne und Überlauf aus einem Stück war eine technische Meisterleistung.

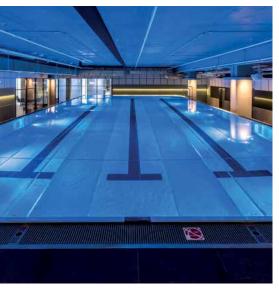
Seit 1879 ist die Landeslehranstalt Rotholz innovatives Bildungszentrum für die ländliche Bevölke-

tentäler.

Die Schule genießt in ganz Tirol und darüber hinaus einen hervorragenden Ruf.

600 Schüler werden im altehrwürdigen und wunderschönen Schloss Rotholz unterrichtet, in dem auch ein Internat eingerichtet ist. Angeboten werden fünf Schulformen: Fachschulen für Landwirtschaft bzw. für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement, Fachberufsschulen für Forstwirtschaft bzw. für Gartenbau sowie eine Fachschule für Erwachsene in mehreren Bereichen.





Fitness First
Mannheim, Baden-Württemberg



"Mit der Sparin® sind wir bestens bedient"

Die Innovation Sparin von Aschl erfüllt höchste Ansprüche. Davon ist Markus Bittner überzeugt. Er ist Projektleiter in der Bau- und Planungsabteilung von "Fitness First":

Fitness First



ir bauen sehr hochwertige Clubs, betont er. Die Gruppe zählt mit mehr als 80 Standorten in Deutschland zu den größten Fitnessketten und sieht sich bei Trainingskonzepten als Marktführer.

Im Mannheimer Einkaufscenter "Stadtquartier Q6 Q7" betreibt "Fitness First" mit dem 4.000 Quadratmeter großen "Platinum Club" einen der größten Standorte. Ein Club für höchste Ansprüche, mit modernstem Equipment, innovativem Kleingruppentraining, ständig neuen Kursformaten und professioneller Betreuung. Fürs "Functional Training" bleiben dort keine Wünsche offen. Nach dem Training können sich die Aktiven im großzügig gestalteten Wellnessbereich mit Pool entspannen.

Pool und Wellnessbereiche werden über die Sparin von Aschl entwässert. Was Markus Bittner freut: "Ich persönlich finde die flache Bauweise der Rinne sehr gut, weil uns das auch einen zusätzlichen Vorteil bei der Ausführung der Estriche bietet. Wir hatten auch rund um den Pool wenig Platz. Punkteinläufe hätten uns aufgrund der Gefälle beim Boden eine Berg- und Talbahn beschert. Das hätte furchtbar ausgesehen. Hingegen sind wir mit der durchlaufenden Sparin von Aschl bestens bedient. Die Linienentwässerung ist ästhetisch sehr ansprechend, insgesamt eine super Sache!"

Auf all diese Vorzüge will Markus Bittner auch bei weiteren Sanierungen von "Fitness First"-Schwimmbecken nicht verzichten, kündigt er an. Zudem habe er mit Aschl in puncto Service, Zusammenarbeit und Qualität nur beste Erfahrungen gemacht: "Es hat alles gepasst!"

Durch den speziell gelochten Flansch der Sparin und der Drainage der Oberfläche fließt Wasser selbst bei Rissbildung in den Rinnenkörper, sodass keine Bauschäden entstehen. Die absolut sichere Entwässerung ist, bei einem Club wie in Mannheim, der in einem oberen Stockwerk angesiedelt ist, besonders wichtig. Denn ein Nassbetrieb zählt ohnehin nicht zu den beliebtesten Mietern. Da darf also nie und nimmer Wasser durchkommen!



Quelle: Fitness First © Felix Stec

14., Gerhard-HanappiPlatz Dipl.-Ing. Gerhard Hanappi (1929 - 1980) Fußballer bei Rapid Wien. Rekordinternationaler. plante als Architekt das Weststadion

Das Stadion das alle Stückerl spielt!











Sportklub Rapid Wien-Hütteldorf, Österreich

"Das alles funktioniert sehr gut, wir sind sehr zufrieden damit", attestiert Harry Gartler.

eeindruckend, das neue Fuß-ballstadion in Grün-Weiß: 1.100 Lautsprecher, ebensoviele Brandmelder. WLAN für 28.600 Besucher. 188 Halogenscheinwerfer. 24.000 Sitzplätze, davon 2.500 Business Seats.

Von dort aus verfolgen die 2.500 Mitglieder des "SK Rapid Business Club" gefinkelte Spielzüge, geniale Tricks, beherzte Zweikämpfe und erlösende Tore ihrer Lieblinge. Sie wollen innerhalb der 90 Spielminuten auch gut verköstigt werden. Das schaffen die 150 Mitarbeiter des Caterings, unter ihnen 55 Köche, mit Bravour. Damit der Sieg noch besser schmeckt oder eine Heimniederlage – die ohnehin die Ausnahme ist – schneller verdaut werden kann. Dass dabei in der großen Cateringküche alle Abläufe

gut durchdacht sein müssen, liegt auf der Hand. Sonst würde bei 65.000 zu bewegenden Geschirrteilen schnell das Chaos ausbrechen. "Allein die Vorbereitungsküche ist 250 m2 groß. Da sind wir schon flott unterwegs", schildert Prokurist Harry Gartler den ganz normalen Küchenalltag. Der Direktor des Stadionmanagements kann und will auch bei der professionellen Bewirtung nichts anbrennen lassen.

Auch die Technik muss in Höchstform sein. Aschl ist hier einmal mehr am Ball und der kompetente Partner. Viele Bodenwannen in Sonderabmessungen, Kastenrinnen und Bodenabläufe entwässern in der Küche effizient und zuverlässig. "Das alles funktioniert sehr gut, wir sind sehr zufrieden damit", attestiert Harry Gartler.

SK Rapid Wien, das ist nicht einfach nur ein Fußballklub in Hütteldorf, der 1897 gegründet wurde und seit 1899 den berühmten Namen trägt. Rapid ist viel mehr. Tradition, Emotion, Stolz, Leidenschaft. Rapid ist Rekordmeister, für manche sogar die Liebe des Lebens. Deshalb schlägt das grünweiße Herz angeblich schneller.

Wenn die Rede von der "Rapidfamilie" ist, genügt ein Blick auf den Zuschauerschnitt. Denn der spricht Bände: mit durchschnittlich 21.483 (Februar 2017) Besuchern liegt er mehr als doppelt so hoch als der zweitplatzierte SK Puntigamer Sturm Graz. Und dreimal höher als der Österreich-Durchschnitt.



Sterne für Campen & Entspannen

Campen kann auch ziemlich komfortabel sein. Wenn nicht sogar einen Hauch von Luxus haben. Und inmitten der Zillertaler Alpen zudem landschaftlich beeindruckend sein.

ie Campinganlage Aufenfeld bietet während des ganzen Jahres eine neue Dimension der Freizeitgestaltung und zählt mit Fug und Recht zu den besten Plätzen Europas. Wo denn sonst kann man in romantischen Holzmobilheimen nächtigen? Oder sich in top ausgestatteten Appartements im Tiroler Stil aus Vollholz wohlfühlen?

Im Sommer erfreuen der hauseigene Erlebnisteich mit 4.000 m2 Wasserfläche, ein Go-

Kart Verleih, Western-Saloon, eine Skater-Anlage, Tennis- und Beach-Volleyball-Plätze. Ein Ganzjahreshit ist die Wasser-Wellness-Welt mit zwei Hallenbädern, einer 60 Meter langen Wasserrutsche und einem Kinderplanschbecken sowie sechs Saunen, Dampfbädern und Solarium. Vom Ruheraum aus hat man einen traumhaften Blick auf die Berge.

"Unglaublich, dieser Campingplatz", stellte CEO Ing. Roman Aschl bei seinem Besuch überrascht fest. "Der ist mit einem Fünfsternehotel vergleichbar! Die Spa-Welt im Obergeschoß kann es locker mit einer mittelgroßen Therme aufnehmen!" Dort wurde ein besonderer Boden verbaut, einer, der wasserdurchlässig ist. Die relativ grobe Körnung ist sehr barfußfreundlich. Wenn Wasser über den Boden läuft, versickert es innerhalb weniger Sekunden. "Genau dafür ist unsere patentierte Sparin mit der Drainage unter der Oberfläche die Idealrinne", freut sich Roman Aschl.

Die Entwässerung der oberen Dichtebene verhindert jede Stau- oder Sickernässe und garantiert eine deutlich längere Haltbarkeit des Aufbaues, des Fugen- und des Fliesenbettes. "Das funktioniert bestens", unterstreicht Techniker Michael Gruber von Eberharter Installationen. Das Unternehmen aus Mayrhofen hat das Projekt in Aufenfeld vor drei Jahren umgesetzt.









... in Freiburgs schöner Therme genießen.

Keidel Bad

Freiburg, Deutschland

"Hier ist Ihre Oase! Sie werden erstaunt sein, was ein paar Stunden bewirken können!"

ingebettet in die Natur des Mooswaldes bietet das Keidel Bad in Freiburg im Breisgau beste Bedingungen, um Körper und Seele in Harmonie zu bringen.

Seit 1979 sprudelt dort das heilende und wohltuende Thermalwasser aus der eigenen Quelle. Eine Wellnessfläche mit acht Becken, sieben Saunen und einem türkischen Dampfbad auf mehr als 6.000 m² machen das Keidel Bad zu einem Ruhepol fernab vom hektischen Alltag. Bereits eine halbe Million Besucher zählt das Mineral-Thermalbad pro Jahr. An Spitzentagen im Winter kommen 2.800 Gäste.

Geschäftsleiter Oliver Heintz und dessen Team modernisieren das Bad, richten es neu aus und erschließen weitere Gästeschichten.

Im vergangenen Sommer wurden die gesamte Technik und die Saunalandschaft des Keidel Bades grundlegend saniert. Aschl lieferte dafür die effiziente Entwässerung mittels Sparin in V4A, perfekt in der Funktion und elegant im Design. Die modernen Badrinnen mit umlaufendem Klebeflansch für die Fliesenanbindung wurden in Standard- und Sonderlängen eingebaut.

Neben dem traditionellen Gesundheits- und Wohlfühlaspekt sollen auch Wellness, Spaß und Sport wie beispielsweise beim Aqua-Zirkel, Schnuppertauchen, der "Langen Saunanacht" oder dem Paar-Verwöhnprogramm "Valentinstag spezial" nicht zu kurz kommen. Zudem denkt man an eine Erweiterung der Saunalandschaft, welche die Attraktivität der Oase Keidel Bad weiter erhöhen soll.









"Die beste Entscheidung des Kellerweisters"



Weingut Dr.H.Thanisch, Erben Müller-Burggraef Bernkastel-Kues, Rheinland-Pfalz

"Diese Kombirinnen von Aschl zu beschaffen war die beste Entscheidung, die ich treffen konnte", schwärmt Maximilian Ferger. "Das sind mit Abstand die besten Rinnen für einen Weinkeller. Sie funktionieren reibungslos, so muss das sein!" Das mag was heißen, denn der Kellermeister, Betriebsleiter und Gutsverwalter des Weinguts Witwe Dr. H. Thanisch, Erben Müller-Burggraef, stellt Qualität über alles.

diesem für ihn und Aschl gleichermaßen erfreulichen Schluss gekommen ist? "Erstens sind diese Rinnen am besten einzubauen. Zweitens lassen sie sich auch schnell reinigen. Dieser Reinigungseffekt ist der einfachste und sinnvollste, ohne jeden großen Aufwand. Und drittens lassen sich die Abdeckungen leicht entfernen. Ich arbeite im Keller mit Kieselgurfilter, plötzlich fällt eine Schraube in die

Rinne. Der Mittelstegrost ist schnell entfernt, die Schraube wieder gefunden. Ähnlich schnell sind große Reste herausgeholt. Und viertens sieht die Optik ordentlich und sauber aus. Und fünftens ist der Kellermeister damit hochzufrieden und glücklich."

Das Weingut hat eine jahrhundertelange Tradition. 1882 erwarben die Thanischs die berühmte Lage "Berncasteler Doctor". Ein Teil davon macht das heutige Weingut aus, das von einem visionären Team geleitet wird. "Wir sind nun extrem nah an der Biozertifizierung", schildert Maximilian Ferger. "Und wir agieren auch in Sachen Energie nachhaltig!" Ein Sonnenkraftwerk produziert Strom und Warmwasser. "Abgesehen davon haben wir das Privileg der besten Filetstücke an der Mittelmosel." Das schlägt sich in nationalen und internationalen Auszeichnungen für die hervorragenden Weine nieder – und natürlich auf den Verkauf: Nicht nur in vielen Ländern Europas wissen Genießer die edlen Tropfen zu schätzen, sondern auch in Australien, Japan, Südkora, Kanada und den USA.

Legendär ist die Geschichte über die Schatzkammer des Kellers. Ende der 1950-er Jahre wurden versteckte Flaschen gefunden, darunter die Berncasteler Doctor Trockenbeerenauslese aus dem Jahr 1921. Das sorgte für großes Aufsehen. Auf Auktionen erzielten diese gehobenen Schätze mehrfach Rekordpreise. 1986 wurde eine Flasche für 11.200 Mark versteigert, das wären heute fast 5.600 Euro. Prädikat "Weltklasse" also.

"In einem derart erfolgreichen Betrieb mit unserer Entwässerungstechnik präsent zu sein ist neben aller Freude euch eine große Ehre", meinte CEO Ing. Roman Aschl bei seinem Besuch vor Ort. Dabei stellte sich auch die Frage, wie Maximilian Ferger als Bremer vom Meer zum Wein an der Mosel kommt? "Über Umwege. Als damals meine Freundin vier Monate ins Ausland ging, erkannte ich, dass man anstatt Veterinärmedizin auch Önologie studieren kann und das ganz spannend ist." Dann folgten dreieinhalb Jahre auf Schloss Halbthurn im Burgenland, ehe es mit Ehefrau und Kind an die Mosel ging. Dort ist Maximilian Ferger längst sesshaft geworden. Kein Wunder, hat er doch jetzt den schönsten Job der Welt!

Karlsruhe hat, was viele andere nicht haben: ein Hallenbad mit Freibad-Feeling.

"Wir werden diese Badrinne von Aschl als Leitprodukt ausschreiben!"

as neue 25-Meter-Cabriobecken des Fächerbads ist ganzjährig Sportfläche und Sonnenbad zugleich, mit auffahrbarem Dach und Schiebetüren. Kurzum: ein neues Paradies für Schwimmbegeisterte, Jugendliche und Familien.

Rund um das neue Kursbecken mit Hubboden verlaufen dezente Rinnen – die kaum sichtbare, aber technisch in allen Punkten überzeugende Entwässerungstechnik mittels der patentierten Sparin von Aschl. Auch ein zweites Becken wird mit dieser innovativen Badrinne, die die obere Dichtebene sicher entwässert, enorm stabil ist und genau justiert werden kann, elegant umfasst. Die Sparin findet sich auch in den neuen Umkleideräumen.

Im Fächerbad der Stadt plant man nach dem gelungenen ersten Bauabschnitt bereits die zweite Etappe der Erweiterung. "Wir werden die Badrinne von Aschl wieder als Leitprodukt ausschreiben", kündigt Michael Huber von Rossmann+Partner Architekten Karlsruhe an.

"Wir sind mit der Qualität der Aschl-Rinnen sehr zufrieden. Auch aus Gründen der gleichen Optik wäre das







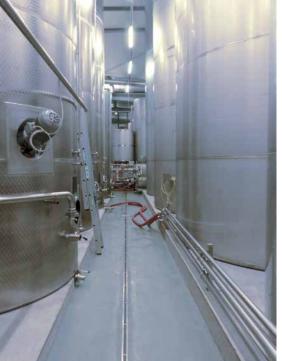
Fächerbad

Karlsruhe, Baden-Würthemberg

erstrebenswert", meint er. "Man könne aber der EU-weiten Ausschreibung nicht vorgreifen. Die Linienentwässerung hat den generellen Vorteil, dass wir auf viele Einzelabläufe verzichten können. Somit ist das Thema elegant und sauber gelöst", begründet Michael Huber.

Das unterstreicht auch Jenny Retzbach, die Prokuristin des Fächerbades. In den ersten Betriebsmonaten habe sich gezeigt, dass sich Schmutzreste in den Rinnen leicht entfernen ließen.

Das Fächerbad ist ein 1982 eröffnetes Sport- und Familienbad im Nordosten von Karlsruhe. Es ist die gelungene Kombination eines großen Hallenbades mit weitläufigen Außenanlagen auf einer Fläche von 5,5 Hektar. Viele deutsche Weltklasseschwimmer, beispielsweise der achtfache Weltmeister und Olympiasieger Michael "Albatros" Groß, haben dort schon trainiert und mitunter auch den letzten Schliff bekommen.





Renommierte Weinkellerei im Herzen Niederösterreichs

 $\label{eq:Weingut Toifl} \textit{Hadersdorf am Kamp, Niederösterreich}$



I What I have a second and a se

s sind nicht nur die berühmten Winzer, die Österreich als Weinland auszeichnen.

Auch in größeren Mengen gekelterter und abgefüllter Wein hat beste Qualität. In diesem Segment ist Toifl in Hadersdorf am Kamp einer der renommierten Player.

Pro Jahr werden dort, im äußersten Südosten des Waldviertels und im "Tor zum Kamptal", rund acht Millionen Flaschen Wein abgefüllt, in Spitzenzeiten sind es 12.000 pro Stunde.

"Unser Sortiment zeichnet sich durch eine große Auswahl von qualitativ hochwertigen Weinen zu günstigen Preisen aus", beschreibt Produktionsleiter und Kellermeister Christoph Toifl. "Deshalb macht uns die Positionierung zu einem kompetenten und verlässlichen Ansprechpartner für Diskont- und Großhandelsketten in Österreich sowie des Weingroßhandels im benachbarten Ausland."

Großes Augenmerk legt das Familienunternehmen bei seinem Wachstumskurs vor allem auf die neueren EU-Staaten. Was es dafür braucht? "Flexibilität, Korrektheit, Progressivität sowie Innovationskraft sind für uns die Essenz, um unsere Position nicht nur zu halten, sondern zukünftig auch noch weiter auszubauen."

Auch in der Produktion überlässt Toifl nichts dem Zufall.

Durch modernste Kellereitechnologie kann man sich schnell wechselnden Marktsituationen anpassen und auf individuelle Kundenwünsche prompt reagieren. So überrascht es nicht, dass beim Bau der neuen Abfüllanlage auf Kombirinnen von Aschl gesetzt wurde. "Wir sind rundum zufrieden damit, es passt einfach alles!", freut sich Christoph Toifl.

Das ist übrigens jene Rinne von Aschl, die bereits in Hunderten Weingütern in Österreich und Deutschland auch bei hohen Wassermengen sicher entwässert, jeder Belastung gewachsen ist und eine halbe Ewigkeit hält.

Beim Dauertest war die randverstärkte Rinne auch nach 400.000 Überfahrten mit 2,5 Tonnen noch in Bestform.

10

Wein @ Florian Schulte



ieses Restaurant im berühmten Wiener Prater ist anders. Speisen und Getränke zischen wie auf einer Achterbahn auf Schienen mit Loopings und Mehrfachspiralen zu den Tischen. Lichtbänder und LED-Spots setzen den Transport zu den Gästen spektakulär in Szene. Alle 45 Minuten werden Lightshows inszeniert, zu denen Roboter tanzen, die auch Cocktails mixen.

Faszinierend, woooh!

Ob Revolution in der Gastronomie, die ohne Kellner auskommt, oder einfach ein genial anderes Konzept, sicher ist: Die Gäste kommen im RollercoasterRestaurant® Vienna aus dem Staunen nicht heraus und haben von der ersten Minute an jede Menge Spaß. So wie in mittlerweile neun Lokalen weltweit – unter anderem in Sotschi, Abu Dhabi, Kuwait, Hamburg oder Nürnberg, wo 2006 alles begann.

Die phänomenale Technik ist nur eine Säule des Konzepts von Michael Mack, dem Erfinder des AchterbahnRestaurants[®]. "Nach einem Jahr Planung, Entwicklung und Montage in Wien haben wir eine völlig neue Dimension von AchterbahnRestaurant[®] geschaffen." Gastronomie 4.0 also mit Weltneuheiten wie Verkaufsshows unter dem Motto One more[®] und Spielspaß durch das Rollercoasterroulette[®]. Wien ist das erste Master-Franchise-Restaurant, auf dessen Basis europaweit Restaurants in Franchise vertrieben werden.

Wie im mit modernster Technik ausgestatteten Restaurant muss auch in der Küche alles wie Wenn Speisen und Getränke Achterbahn fahren





am Schnürchen laufen. Innovative Küchentechnik und ein großartiges Küchen-Team machen es möglich, dass die von den Gästen via Touchscreen bestellten Speisen innerhalb kürzester Zeit frisch zubereitet werden und zudem fabelhaft schmecken.

"Die Entwässerungstechnik von Aschl funktioniert in der Küche wunderbar, der Task ist perfekt umgesetzt", lobt Werner Aichholzer, BSc, CEO des Rollercoasterrestaurants® in Wien, nach dem ersten Betriebsjahr. Verbaut wurden Bodenwannen in Sondermaßen und Bodenabläufe. "Das ist genau das, was wir gesucht haben. Wir werden künftig nur noch Produkte von Aschl einsetzen!"



Gunzenhausen, Bayern-Mittelfranken





Die **stärksten Rinnen** für den **Hersteller**der **stärksten Biere**

Achtung, bitte nicht kippen, sondern nur nippen! Ein Bier, stärker als Whiskey, ja, gibt's denn das? Und ob!

iplom-Braumeister Georg Tscheuschner braut in seinem "Schorschbräu" in Gunzenhausen die stärksten Biere der Welt. Der "Schorschbock 57" ist mit echten 57,7 Prozent Alkohol das hochprozentigste Bier Deutschlands. "Darin ist die ganze Kraft Frankens eingepackt", sagt der Schorsch. "Wie auch in unserem Schorschweizen mit 13 Prozent Alkohol. Und unser Schorschbock 16 hat alle Rekorde gebrochen, er ist das stärkste Lagerbier der Welt."

Der Hersteller der stärksten Biere braucht natürlich in seiner Brauerei auch die stärksten Rinnen der Welt. Aschl lieferte Schlitz- und Kombirinnen sowie Eurosink-Bodenabläufe. "Ich bin sehr zufrieden damit, alles ist in bester Ordnung", bestätigt Georg Tscheuschner. Darauf könnte man einen Schluck trinken, wenn man nicht ein Starkbier im Glas hätte.

1996, angesichts sinkendem Bierkonsums und starker Konzentration auf

dem Biermarkt, beschloss Georg Tscheuschner, eine kleine feine Brauerei zu bauen. Heute beliefert er fernab vom Einheitsbier Kunden, die handwerklich gebraute Bierspezialitäten mit unverwechselbarem Charakter schätzen.







Der Braumeister baut die Starkbiernische kontinuierlich aus und punktet damit nicht nur in Europa, sondern auch in Nordamerika und Asien.

Wie entsteht ein solches Mega-Starkbier nach dem deutschen Reinheitsgebot?

Der Brauer friert das Bier bei einem Eisbock immer wieder ein und schöpft die wasserhaltigen Kristalle ab. Übrig bleibt ein hochprozentiges Konzentrat. Der fast schwarze "Schorschbock 57" wurde bis auf minus 60 Grad gefrostet.

Für einen Liter des komplexen aromareichen Bieres braucht Georg Tscheuschner 30 Liter Bockbier mit 16 Prozent, das man auch nur noch aus Sherrygläsern nippt. "Erwarten Sie keinen leichten Pils-, Hell- oder Exportgeschmack", warnt der Braumeister. "Denn hier kommt ein feurigdunkler, fruchtig-malziger Biergenuss! Nur kleine Schlucke sind zu empfehlen!"







arum sich Techniker Josef Trost von Grünewald Fruchtsaft immer wieder für Kombirinnen von Aschl entscheidet? "Aschl bietet das beste Preis-Leistungs-Verhältnis", er sich angetan, "und die Rinnen bewähren sich seit vielen Jahren bestens." So kommt es, dass Aschl-Entwässerungslösungen - randverstärkte Kombirinnen mit Mittel-Eurosink-Bodenabläufe stegrost, und verschiedenen Abdeckungen - auch an anderen Standorten der Grünewald-Unternehmensgruppe in Deutschland und Serbien erste Wahl sind.

Grünewald Fruchtsaft GmbH

Die sieben rechtlich eigenständigen Firmen Grünewald Fruchtsaft, Mainfrucht, Mainfranken Kühlhaus, Ernteband Fruchtsaft, Pomerania Frucht, Agrotex und Podgorina Frucht bilden Grünewald International, eine der großen und renommierten Unternehmensgruppen in der europäischen Fruchtverarbei-

tung. 1938 hatte Ernst Grünewald in Stainz den Grundstein dafür gelegt. Heute wird das moderne Familienunternehmen in der dritten Generation geleitet.

In der südlichen Steiermark sind das verhältnismäßig milde Klima und viele Sonnentage die idealen Bedingungen für einen ertragreichen Obstanbau und das optimale Reifen der Früchte. Grünewald veredelt die hochwertige Frischware zu ausgezeichneten Fruchtprodukten wie Saftkonzentrate, Pürees und Saftaromen. In Stainz werden große Mengen Stein- und Beerenfrüchte sowie Kernobst verarbeitet. "Wir vergleichen Äpfel nicht mit Birnen. Denn jede Frucht ist anders und braucht deshalb eine auf sie abgestimmte Verarbeitung", lautet eine Prämisse.

"Durch die enge Verbindung zur Landwirtschaft ist uns das nachhaltige und ressourcenschonende Wirtschaften eine Herzensangelegenheit", betont das Unternehmen. "Wir leisten schon heute einen gesunden Beitrag für morgen." Beispielsweise erarbeitet Grünewald mit Lieferanten und universitären Einrichtungen spezifische Biodiversitätspläne für die jeweilige Region, um die Artenvielfalt von Vögeln und Bienen zu erhalten.

Grünewald Fruchtsaft GmbH Stainz, Steiermark

"Aschl bietet das beste Preis-Leistungs-Verhältnis"





Ein **VOSE**r wie sein **Vater**, **Großvater** und **Urgroßvater**

Moser Wurst

Wieselburg, Niederösterreich

Hans Moser. Ist das ... ja, war das nicht einst der berühmte österreichische Volksschauspieler in der Nachkriegszeit, mit dem noch berühmteren Nuscheln? Stimmt.

och hier geht es um einen anderen Hans Moser. Oder genau gesagt um deren vier. Also Hans Moser hoch vier. Sie waren und sind keine Schauspieler, sondern verstanden und verstehen etwas vom ehrbaren Handwerk des Fleischers. Sehr viel sogar.

Die Geschichte begann 1903 durch Hans Moser I. in der schönen Stadt Wieselburg an der Erlauf im Mostviertel. Seither hat es in jeder Generation einen Nachfolger für das Unternehmen Moser gegeben. Und jedes Mal hat er Hans geheißen. Ing. Hans Moser ist aktuell der vierte Hans. "Ein Moser wie mein Vater, mein Groß- und Urgroßvater – aber doch ganz anders", sagt er. Zusammen mit seinem Bruder Michael und Gattin Irmtraud lenkt er seit 1996 die Geschicke der Fleisch- und Wurstverarbeitung mit 90 Mitarbeitern.

Und wie! 51-mal Gold an Moser Wurst beim Internationalen Fachwettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren 2016 kann mit Fug und Recht als sensationell ein-





gestuft werden. Gold gibt es nämlich nur für beste Produktqualität und besten Geschmack. Oder anders gesagt: Bei Moser kommt man auf den Geschmack. Oder etwa nicht, wenn man vom neuen Honigkrusten-Leberkäse hört? Schon die Beschreibung lässt einem das Wasser im Mund zusammenlaufen: "Eine karamellisierte Kruste aus regionalem Mostviertler Honig außen, dazu eine leichte Chilinote im Inneren: Alles da, für ein ganz besonderes Geschmacksbouquet. Mit Grander Wasser hergestellt. Gluten- und lactosefrei."

Einfach lecker, sowie auch die hunderten Mahlzeiten, mit denen das Familienunternehmen täglich Schulen und öffentliche Einrichtungen beliefert. Dafür wurde die Küche ausgebaut. Aschl war bei der exakt abgestimmten Entwässerung mittels Kasten- und Kombirinnen kompetenter Partner, bestätigt der technische Leiter Heinz Gutlederer: "Wir sind sehr zufrieden!" Zudem lieferte Aschl auch Reinraumabläufe, die hermetisch abschließen. Dadurch ist bei sensiblen Produktionsprozessen höchste Hygiene garantiert.

Für Feuerwehrleute ist es selbstverständlich, dass jeder Griff sitzt, die Technik am neuesten Stand ist sowie Geräte und Fahrzeuge im besten Zustand sind.

Schließlich soll und muss im Ernstfall schnell und effizient geholfen werden.

Bei der Feuerwehr Dobl waren Räume und Geräte lange auf vier Rüsthäuser verteilt – mit allen Nachteilen. Also strebte das Kommando den Neubau eines Feuerwehrhauses an. Mit Weitblick – denn seit der Fertigstellung vor beinahe zwei Jahren werden in der Waschbox nicht nur die Fahrzeuge der Feuerwehr gereinigt, sondern auch jene des Bauhofes der Marktgemeinde.

Das spart Zeit und Geld und funktioniert auch technisch bestens. "Wir sind mit der Entwässerung in der Waschbox und der Fahrzeughalle sehr zufrieden", freut sich Oberbrandinspektor Peter Krenn. "Das sind super Produkte von Aschl. Das Wasser läuft immer sehr schnell ab, es gab und gibt keinerlei Probleme." Eine saubere Sache, mit Sicherheit also!

Im Feuerwehrhaus Dobl sind Aschl-Kastenrinnen sowie Kombirinnen mit Randverstärkung und Mittelstegrost eingebaut.

In Österreich sind mehr als 312.000 Feuerwehrmänner und -frauen in 4.823 Feuerwehren aktiv. 2015 wurden 217.000 Einsätze gezählt. Gewaltige Zahlen also, von den vielen Millionen freiwillig geleisteten Stunden ganz abgesehen.

Die ehrenamtliche Tätigkeit wird von der Politik als "Rückgrat der Gesellschaft" bezeichnet. Die Feuerwehr ist in den meisten Gemeinden ein enorm wichtiger gesellschaftspolitischer Faktor.



Freiwillige Feuerwehr Dobl Zwaring-Pöls, Steiermark

Mit Sicherheit eine saubere Sache









KATALOG-BESTELLUNG

ROHRLEITUNGSTECHNIK

Armaturen, Flansche, Gewindefittings, Kugelhähne, Metallschläuche, Pressfittings, Ringraumdichtungen, Rohrkupplungen, Rohrverbindungen und Sonderanfertigungen



gewünschte Anzahl:

ENTWÄSSERUNGSTECHNIK

Entwässerungslösungen für den Industrie- und Sanitärbereich, Abläufe, Rinnen, Wannen, Abflussrohre, Fettabscheider und Hebeanlagen



gewünschte Anzahl: ____

IHRE ANGABEN

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen. Rückseite kopieren und faxen an: +43 (0) 7247 / 8778 -40 oder per E-Mail mit dem Betreff "Kataloganforderung" an: office@aschl-edelstahl.com

Firma
Ansprechpartner Herr / Frau
Straße, Hausnummer
Land - PLZ, Ort
Telefon
E-Mail



EDELSTAHL IN BESTFORM

www.aschl-edelstahl.com

office@aschl-edelstahl.com